



CHILDREN CARE

Landesregierung Vorarlberg Landhaus
zH Herrn LH Markus Wallner
Römerstraße 15
6900 Bregenz

Ungenach 13.03.2018

Schließung der Kinderonkologie Dornbirn

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann Wallner,

mit großer Bestürzung haben wir erfahren, dass die Kinderonkologische Station in Dornbirn geschlossen werden soll. Der Familienselbsthilfverein KiB children care setzt sich seit über 30 Jahren für die Rechte der Kinder im Krankenhaus ein. Unser jüngster Erfolg ist die Abschaffung des Selbstbehaltes für Kinder im Krankenhaus mit Anfang 2017.

Im Namen der Vorarlberger Eltern und ihrer an Krebs erkrankten Kinder richten wir heute den dringenden Appell an Sie, die Kinderonkologie in Dornbirn unbedingt aufrecht zu erhalten.

Die Zusammenführung regional angesiedelter Abteilungen zu einer „Spezialklinik“ schwächt erfahrungsgemäß nicht nur die örtliche medizinische Versorgung, sondern bringt betroffene Menschen immer in sehr spezielle, schwer zu bewältigende Problemsituationen.

Die Krebsdiagnose eines Kindes stellt für Eltern und Kinder immer eine besonders emotionale Ausnahmesituation dar, die allen Beteiligten viel abverlangt. Zum emotionalen Druck - Was bedeutet die Diagnose für mein Kind? für meine Familie? Wird es den Krebs besiegen? - kommen noch **organisatorische und finanzielle Sorgen** hinzu. Um das Kind in dieser schwierigen Phase gut begleiten und bei ihm im Krankenhaus sein zu können, gibt oft ein Elternteil seine Berufstätigkeit auf. In vielen Familien gibt es auch noch Geschwisterkinder, die nicht nur unter der Situation leiden, sondern für die auch eine Betreuung organisiert werden muss, solange sich Mutter/Vater/Kind im Krankenhaus befinden. Das alles bedeutet einen großen finanziellen Aufwand für die Familien und belastet Eltern UND Kinder in jeder Hinsicht sehr!

Die UN-Kinderrechtskonvention beschreibt in Artikel 3, Abs. 1, dass „bei allen Maßnahmen, die Kinder betreffen (...) **das Wohl des Kindes stets vorrangig zu berücksichtigen ist**“ und in Art. 24 das „**Recht auf das Höchstmaß an Gesundheit**“.



CHILDREN CARE

Studien belegen, dass schwer kranke Kinder am **besten und nachhaltigsten** in einem beruhigenden, möglichst stressfreien Umfeld in Anwesenheit zumindest einer vertrauten Person, gesunden.

Der Verein KiB children care kann dies aus vielen bereits gemachten Erfahrungen mit betroffenen Eltern nur bestätigen!

Wir bitten Sie daher: Setzen Sie sich persönlich dafür ein, dass die Kinderonkologie in Dornbirn erhalten bleibt und Eltern in einer ohnehin schon sehr schwierigen Situation nicht zusätzlichen Belastungen ausgesetzt werden, sondern ihre volle Kraft für die Unterstützung ihrer Kinder auf dem Weg in ihre Gesundheit einsetzen können!

Mit freundlichen Grüßen

Renate Harringer

Geschäftsführung
0 664 / 6 20 30 60
harringer.r@kib.or.at

Manuela Schalek

Bundeskoordination
0 664 / 6 20 30 21
schalek.m@kib.or.at

Brigitte Angerer

Landeskoordinatorin
0 664 / 6 20 30 25
angerer.b@kib.or.at